



Das Metaverse als Chance oder Hype: Fraunhofer IAO und VDC Fellbach erforschen Chancen, Treiber und Hemmnisse

Fellbach, 21.04.2022 – "Metaverse: Chance oder Hype?" – dieses Thema wurde in einem World Café auf dem Open Innovation Kongress 2022 beleuchtet. In der vom Fraunhofer IAO und dem VDC Fellbach durchgeführten Veranstaltung erörterten Teilnehmer Chancen, Treiber und Hemmnisse der Vision Metaverse. Als künftige Haupttreiber des Metaverse stellten sich der Markt und Belange der Gesellschaft heraus. Die wichtigsten Hemmnisse werden in den Bereichen Prozesse, Qualifikationen und Geschäftsmodelle gesehen.

Welche geschäftlichen und gesellschaftlichen Chancen eröffnet das Buzzword Metaverse in Baden-Württemberg? Welche Treiber und Hemmnisse sollten schon jetzt identifiziert werden? Diese Fragen ergaben sich am 11. April 2022 im Rahmen des World Cafés zum Thema "Metaverse: Chance oder Hype?" auf dem Open Innovation Kongress 2022. Im Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg in Stuttgart luden das Fraunhofer IAO und der VDC Fellbach Gäste dazu ein, verschiedene Facetten des oft noch schwer greifbaren Themas auszuloten. Drei Gruppen durchliefen jeweils abwechselnd drei Tische mit thematischen Schwerpunkten. Abschließend führten sie in einer Präsentation Ergebnisse und Muster zusammen. Durchgeführt wurde die Veranstaltung von Prof. Dr. Christoph Runde, Dr. Truong Nguyen Le, Philipp Christel und Ioannis Alexiadis.

Es zeigte sich, dass der Markt einer der Haupttreiber des Metaverse sein wird. Neue, teils datengetriebene Geschäftsmöglichkeiten benötigen Agilität, Wettbewerbsfähigkeit und einen Willen zum Investment, um Kundenwünsche zu bedienen. Als gesellschaftliche Treiber ergaben sich vor allem die Ressourcenschonung, die Globalisierung sowie Wünsche nach Kommunikation und Erlebnissen, die sich in der realen Welt nur schwer umsetzen lassen.



Abb. 1: Das World Café erörtert Themengruppen zum Metaverse.

Hemmnisse offenbarten sich bei den Themen Qualifikation und Wissensmangel um Geschäftsmodelle. Ein zentraler Punkt sind hierbei Prozesse und Arbeitsweisen, die aufgrund fehlender Regeln Missbrauchspotenzial eröffnen. Den Fortschritt ausbremsen könnten auch ethische Unklarheiten, Datenschutzprobleme, bürokratische Hürden und bestehende kulturelle Denkmuster.

Große Chancen liegen in den Use Cases und in neuen, verteilten Arbeits- sowie Erlebnisumgebungen. Ein digitaler Zwilling etwa ermöglicht schon frühzeitig authentische Simulationen und einen übergreifenden Datenaustausch. Gerade in Baden-Württemberg ergeben sich so Standortvorteile in den Bereichen Produktionsplanung, Automobilindustrie, Animation oder der wachsenden XR-Industrie. In Konferenzen könnten natürliche Gestik und Mimik dabei helfen, die "ZOOM-Müdigkeit" zu überwinden. Darüber hinaus zeigte sich, dass an vielen Stellen noch Knowhow zur Technologie, zu Geschäftsmodellen und zu rechtlichen Aspekten fehlt.



Auf der Website des VDC Fellbach finden Interessierte eine ausführliche Auswertung des World Cafés zum Thema Metaverse:

<https://www.vdc-fellbach.de/wissen/fachinformationen/studien-analysen/>

Umfang: 2.598 Zeichen (ohne Leerzeichen)

Profil VDC Fellbach

Das Virtual Dimension Center (VDC) ist Deutschlands führendes Kompetenznetzwerk für Virtuelles Engineering. Technologielieferanten, Dienstleister, Anwender, Forschungseinrichtungen und Multiplikatoren arbeiten im VDC-Netzwerk entlang der gesamten Wertschöpfungskette Virtuelles Engineering in den Themen 3D-Simulation, 3D-Visualisierung, Product Lifecycle Management und Virtuelle Realität zusammen. Die Mitglieder des VDC setzen auf eine höhere Innovationstätigkeit und Produktivität durch Informationsvorsprung und Kostenvorteile.

Download Pressemitteilung und Bilder: www.vdc-fellbach.de/pressemeldungen/

Bitte lassen Sie uns ein Belegexemplar zukommen an: presse@vdc-fellbach.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach

Auberlenstraße 13

70736 Fellbach

Tel: +49 (0) 711 58 53 09-14

Mail: presse@vdc-fellbach.de